

schwarzen Seiten frei von Fingerabdrücken zu halten.

Ein besonderes Highlight sind die Sternkarten von Wil Tirion, aus dessen Feder einige der schönsten Sternatlanten stammen. Zu jedem Sternbild findet sich eine detaillierte Karte mit Sternen bis zur sechsten Größenklasse sowie den wichtigsten Himmelsobjekten. Natürlich erwähnt der Autor zahlreiche Exoplaneten, die meist durch Fantasiebilder, aus reinen Daten extrahiert, illustriert werden.

Govert Schillings „Sternbilder“ ist eine der originellsten und ästhetisch ansprechendsten astronomischen Neuerscheinungen der letzten Jahre.

Stefan Oldenburg, Heidelberg

KI in der Industrie

Im Podcast „KI in der Industrie“, den der Technikjournalist Robert Weber und der KI-Experte Peter Seeberg produzieren, kommen regelmäßig Expertinnen und Experten aus Forschung und Anwendung zu aktuellen Fragestellungen und Einsatzmöglichkeiten der Künstlichen Intelligenz (KI) im industriellen Kontext und auch darüber hinaus zu Wort.¹⁾ Dem gleichnamigen Buch merkt man seinen Ursprung klar an: Nahezu jeder Abschnitt entstammt einer Podcast-Folge, auf die ein QR-Code verweist, sodass ein Zugriff bequem möglich ist. Die zugehörige Folge liefert bei einer typischen Länge von 30 bis 45 Minuten eine vertiefende Betrachtung.

¹⁾ Der Podcast findet sich auf kipodcast.de.

Die Verknüpfung der digitalen Welt der Podcasts mit der analogen Welt der Bücher zählt zu den Stärken des Werks. Dabei haben die Autoren



Robert Weber, Peter Seeberg:
KI in der Industrie – Grundlagen, Anwendungen, Perspektiven, inkl. E-Book, Hanser, München 2020, 136 S., brosch., 39,99 Euro, ISBN 9783446465282

darauf geachtet, die Folgen nicht chronologisch wiederzugeben. Vielmehr wählten sie eine logische Struktur, die dem Thema gerecht wird.

Nach einer kurzen Einführung in KI und verwandte Begrifflichkeiten kommen Themen wie Datenmanagement, autoML, Anwendungen in der Industrie, Security oder Schutzrechte zur Sprache, wobei das Kapitel zu den Anwendungen den Schwerpunkt bildet. Weil Weber und Seeberg daneben auch Randthemen behandeln, zeigen sie klar auf, dass KI die Industrie sehr umfassend betrifft und nicht nur isoliert zu betrachten ist. Speziell gekennzeichnete, vertiefende Exkurse

oder Interviews mit Experten runden viele der Kapitel ab.

Das Buch bietet Inspiration für Anwendungsmöglichkeiten von KI oder Hinweise zu Best-Practices. Wer allerdings ein tiefes Verständnis über KI und die vielfältigen Spezialgebiete sucht, ist mit diesem Buch nicht gut beraten. Dennoch finden sich für diese Leserschaft im Anhang vielfältige Hinweise und Quellen für weiterführende Literatur, Online-Kurse oder Webseiten.

Während die Randthemen eine sinnvolle Ergänzung darstellen, lässt das zentrale Anwendungskapitel leider etwas an Neutralität und kritischer Auseinandersetzung vermissen. Hier schlägt sich der Podcast-Ursprung negativ nieder: Die Gastreferenten des Podcasts stellen die Vorzüge ihrer Anwendungen in den Vordergrund und betreiben auch etwas Marketing. Eine kritische Einordnung oder Beleuchtung der Limitierungen durch die Autoren hätten in der Buchform einen Mehrwert generiert.

„KI entmystifizieren“ ist der Anspruch der Autoren und dies gelingt größtenteils, da das Buch eine schnelle und leicht zu lesende Einführung in die Welt der KI und deren industrielle Anwendungsmöglichkeiten bietet – für Praktiker also ein lohnenswerter Einstieg. Das Entmystifizieren schlägt fehl, da die Theorie verborgen bleibt, ebenso wie Limitierungen in der Anwendung. Fortgeschrittene Leser greifen dann eher zu den im Buchanhang aufgeführten Inhalten.

Prof. Dr.-Ing. Marco Huber, Fraunhofer IPA, Stuttgart

Highspeed

Schnell, einfach, direkt - Online!
www.pro-4-pro.com

WILEY